

**Resilienz von Staat und Wirtschaft –
aktuelle Rechtsfragen des öffentlichen Wirtschaftsrechts**

Prof. Dr. Storr/Prof. Dr. Ruthig

Diverse Krisen (Energieversorgung, Klimawandel, Unterbrechung von Lieferketten, Sanktionen, Corona) verlangen ein kluges Handeln staatlicher Entscheidungsträger. Unsere Gemeinwesen und unsere Wirtschaft müssen resilienter werden. Das öffentliche Wirtschaftsrecht hält ein reichhaltiges Instrumentarium zur Bewältigung dieser Krisen vor, bedarf aber auch Anpassungen.

In dem Seminar wollen wir aktuelle und grundlegende Rechtsfragen des öffentlichen Wirtschaftsrechts behandeln, insbes. zur Gewährleistung der Energieversorgung, zu den Aufgaben unabhängiger Regulierungsbehörden zur Bewältigung von Krisen, zur Bedeutung von Subventionen und zur Flexibilität des Rechts der öffentlichen Auftragsvergabe.

Eine Vorbesprechung des Seminars mit weiteren Informationen und Themenvorschlägen für Teilnehmer aus Mainz findet statt am

Mi, 08.02.2023, 16.15 Uhr, RW 4

Das Seminar wird als gemeinsame Veranstaltung der Universitäten Mainz und Graz vom 15.06. – 18.06.2023 in Graz durchgeführt. Nähere Informationen folgen in der Vorbesprechung.

Für das Seminar sind folgende Themengebiete vorgesehen, innerhalb derer dann eines oder mehrere konkrete Seminarthemen aus Graz und Mainz vergeben werden

1. Resilienz: die Rolle von Staat und EU, am Beispiel der Energieversorgung
2. Gewährleistung von Versorgungssicherheit im Energiesektor: Rechtlicher Rahmen und aktuelle gesetzgeberische Maßnahmen
3. Resilienz und Finanzmärkte
4. Das Recht der kritischen Infrastrukturen
 - a) Rechtlicher Rahmen und die Stellung des BBK
 - b) Der Begriff der kritischen Infrastruktur
5. Die Rolle unabhängiger Regulierungsbehörden bei der Herstellung von Resilienz
6. Pandemiebekämpfung als Frage von Resilienz
 - a) Die (europäische) Zulassung von neuen Impfstoffen
7. Resilienz und Beihilferecht
8. Das Recht der Wirtschaftssanktionen:
 - a) Rechtsprobleme des „Einfrierens“ von ausländischen Guthaben
 - b) Eingefrorene Gelder und Schadensersatzforderungen